

# Rechtsanwaltskammer Kassel

- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

## Abschlussprüfung Winter 2019/2020

---

Ausbildungsberuf: Rechtsanwaltsfachangestellter/Rechtsanwaltsfachangestellte  
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellter/Rechtsanwalts-  
und Notarfachangestellte

**Prüfungsfach: Geschäfts- und Leistungsprozesse**

Dauer: 60 Minuten

Hilfsmittel: Taschenrechner (nicht programmierbar)

Erreichbare Punkte: 100

Prüf.-Nr.: \_\_\_\_\_  
(keinen Namen)

---

**Dieser Aufgabensatz umfasst 7 Seiten. Bitte Vollständigkeit überprüfen!!**

---

**Geben Sie bei den Rechenaufgaben einen nachvollziehbaren Lösungsweg an!**

**Aufgabe 1:**

**(17 Punkte)**

An der Grommert KG in Fulda ist Lars Lammert als Komplementär mit 140.000,00 €, Markus Maier als Kommanditist mit 90.000,00 € und Nils Nießen als Kommanditist mit 70.000,00 € beteiligt. Im Jahr 2018 wurde ein Gewinn von 178.365,00 € erzielt. Für die Geschäftsführung der KG erhielt Lammert monatlich 5.000,00 €. Alle drei Gesellschafter erhalten ihre Kapitaleinlage mit 8 % verzinst. Der Restgewinn wird im Verhältnis 4:2:1 (Lammert:Maier:Nießen) verteilt.  
Ermitteln Sie die Gewinnanteile, die insgesamt auf jeden der Gesellschafter entfallen!

**Aufgabe 2:****(16 Punkte)**

Die Rechtsanwaltskanzlei Müller & Partner hat derzeit zwei Darlehen bei der Bank aufgenommen:

- a) Für das erste Darlehen in Höhe von 70.000,00 € berechnet die Hausbank für 80 Tage 1.400,00 € Zinsen. Welcher Zinssatz liegt der Berechnung zugrunde?
- b) Das zweite Darlehen in Höhe von 160.700,00 € hat die Kanzlei am 12.01.2019 aufgenommen. Wann musste die Kanzlei das Darlehen zurückzahlen, wenn 3.214,00 € Zinsen bei einem Zinssatz von 7,5 % berechnet wurden?

**Aufgabe 3:****(16 Punkte)**

Für die neue DV-Anlage der Rechtsanwaltskanzlei Müller & Partner ist eine Anzahlung in Höhe von 2.300,00 € zu leisten. Die restlichen 80 % des Kaufpreises werden vertragsgemäß in 5 gleichen Raten bezahlt.

- a) Wie hoch ist der Kaufpreis der DV-Anlage?
- b) Wie hoch ist eine Rate?
- c) Welchen Betrag kann die Rechtsanwaltskanzlei sparen, wenn der Gesamtbetrag unter Abzug von 3 % Skonto innerhalb von 8 Tagen bezahlt werden würde?

**Aufgabe 4:****(10 Punkte)**

Ordnen Sie die folgenden Inventarpositionen dem Anlagevermögen, dem Umlaufvermögen und dem Fremdkapital durch Ankreuzen zu.

Positionen	Anlagevermögen	Umlaufvermögen	Fremdkapital
Teppich für die Kanzlei			
Bankguthaben			
Notebook			
Bebautes Grundstück			
Kurzfristige Darlehensschulden			
Kassenbestand			
Fuhrpark			
Fremdgeld			
Hypothekenschulden			
Schreibtischsessel			

**Aufgabe 5:****(20 Punkte)**

Ihnen liegen in der Rechtsanwaltskanzlei Müller &amp; Partner die folgenden Daten vor:

Mandantin: Frau Karin Kohnert  
 Rechtstr. 8  
 36037 Fulda

Gegner: Gorling Konzern  
 Krakauer Str. 78  
 36039 Fulda

Prozessregister: 546/2019

<b>Datum</b>	<b>Vorgänge</b>
27.06.	Gerichtskosten in Höhe von 305,00 € werden bar für die Mandantin Kohnert verauslagt.
03.07.	Die verauslagten Gerichtskosten (305,00 €) werden von Frau Kohnert bar erstattet.
15.07.	Die Mandantin Kohnert erhält eine Kostenrechnung über die entstandenen Rechtsanwaltsgebühren unserer Kanzlei: Honorar 1.045,00 € USt 198,55 € Betrag 1.243,55 € Die Mandantin überweist den Betrag am 17.07.
08.08.	Der Prozessgegner Gorling überweist den geforderten Betrag in Höhe von 5.000,00 € auf das Bankkonto der Kanzlei Müller & Partner
10.08.	Weiterleitung des eingegangenen Fremdgeldes (5.000,00 €) an unsere Mandantin Kohnert.

Führen Sie das Kostenverrechnungsblatt (siehe Anlage 1) und schließen Sie dieses ab!



**Aufgabe 6:****(21 Punkte)**

Buchen Sie die folgenden Geschäftsfälle für die Rechtsanwaltskanzlei Müller & Partner:

- a) Barkauf eines Gesetzeskommentars, einschließlich 7 % USt für 52,43 €.
- b) Mandant Hugo Freitag überweist den Unterhaltsbeitrag für seine geschiedene Ehefrau Amelie in Höhe von 1.500,00 € auf das Bankkonto.
- c) Die Bank schreibt der Kanzlei Zinsen gut: 200,00 €
- d) Barzahlung für die Kfz-Inspektion des Kanzleiwagens:  
Rechnung (netto): 150,00 €  
+ 19 % USt: 28,50 €  
= Rechnung (brutto): 178,50 €
- e) Ein Mandant überweist auf das Bankkonto Honorar, netto: 2.250,00 €
- f) Ein Gegner überweist Honorar und Schmerzensgeld zur Weiterleitung an den Mandanten Maier per Banküberweisung,  
insgesamt 3.714,00 €,  
davon für Honorar: 600,00 €  
+ USt 114,00 €
- g) Ein Mandant überweist bis zur endgültigen Klärung des Sachverhaltes auf das Bankkonto der Kanzlei 9.500,- €
- h) Tilgung eines Darlehens durch Bank: 10.560,00 €

